

# Trotz AfD boomt der Tourismus in Sachsen

**In der sächsischen Tourismusbranche geht es wieder aufwärts.**

Wie die DNN berichtet, war 2018 ein Rekordjahr für den sächsischen Tourismus. Über 20-Millionen-Übernachtungen wurden gezählt.

**Silke Grimm**, tourismuspolitische Sprecherin, kommentiert:

„Ich freue mich für die sächsische Tourismusbranche, die einen wichtigen Beitrag zu unserem Wohlstand beiträgt und für hohe Beschäftigungszahlen sorgt.

Bei vielen Journalisten und Politikern des antibürgerlichen Blocks, die bislang gerne behaupteten, dass die Bürgerdemonstrationen und Wahlerfolge der AfD dem Tourismus schaden, müsste doch spätestens jetzt ein Nachdenken einsetzen. Mantraartig wiederholten sie, dass die Erfolge der AfD Touristen vertreiben würde. Auch der Sächsischen Schweiz wurde aus politischen Gründen eine gewisse Tourismusfeindlichkeit nachgesagt. Medien und Regierung haben im Schulterchluss eine Katastrophe herbeigeredet, die es nicht gibt. Sie haben Sachsen schlecht gemacht, statt die positiven und schönen Seiten unseres Landes in den Vordergrund zu stellen. Auf eine mediale Revision der bisherigen Berichte werden wir wahrscheinlich vergebens warten.

Die AfD-Fraktion wird sich in Zukunft auch weiterhin für den Tourismusstandort Sachsen einsetzen, damit noch mehr Gäste in den Freistaat kommen. Auch im Wahljahr 2019 ist mit einem erneuten Tourismusrekord zu rechnen.“